

**Jugendaustausch**  
**im Rahmen der Städtepartnerschaft Köln Peking**  
**Review 2013 bis 2019**

**Ausgangslage 2013**

Die vom Rat der Stadt Köln beschlossenen Partnerschaftsverträge sehen eine aktive Förderung der Zusammenarbeit auf allen Ebenen vor. Zu Beginn der Aktivitäten lag der Schwerpunkt im Bereich der Wirtschaft, bzw. der jeweiligen städtischen Wirtschaftsförderungen im Verbund mit der Köln Messe und Kölner Wirtschaftsunternehmen. Vermehrt wurde jedoch auch aus der Wirtschaft, insbesondere von der chinesischen Seite, der Ruf nach jungen Fachleuten laut, die auch die chinesische Sprache und Kultur kennen sollten. Auch auf deutscher Seite wurden ähnliche Anforderungen formuliert. Somit war die Grundlage zur systematischen Weiterentwicklung in Richtung Jugendaustausch gelegt.

2014 fand eine Reise des Oberbürgermeisters der Stadt Köln nach Peking und Shanghai statt. Es wurden verschiedene Vereinbarungen durch die Fachdezernenten der Partnerstädte unterzeichnet in den Bereichen Bildung, Wirtschaft und Umwelt. Damit wurde der Bildungsaustausch, insbesondere der Schulaustausch aufgewertet und auf eine offiziell staatliche Ebene gehoben. Die dort unterzeichnete **Bildungsvereinbarung** war ab diesem Zeitpunkt **Arbeitsgrundlage zur Förderung des Jugendaustausches** gegenüber den jeweiligen Behörden in China und Deutschland. Daraus ergaben sich folgende

**Zielsetzungen:**

- Verbindung der Aktivitäten in der Wirtschaftsförderung, im Kulturaustausch und Sportaustausch mit denen im Jugend- und Bildungsbereich.
- Koordinierung der Aktivitäten geleitet vom städtischen Auftrag die Partnerschaft mit Peking zu intensivieren und auszuweiten.
- Initiierung von Partnerschaften in den Bereichen schulische und berufliche Bildung sowie der Kinder- und Jugendhilfe.
- Initiierung von Partnerschaften der Verwaltungen in Köln und Peking
- Einbeziehung der Freiwilligen Agentur Köln in den Jugendaustausch
- Zusammenarbeit mit dem Austauschzentrum für Chinesisch-Deutsche Kultur und Bildung e.V.
- Förderung der Zusammenarbeit von Schulen auch unterschiedlicher Schulformen
- Gründung eines leitenden Arbeitskreises und einer Bildungsdelegation Köln-Peking unter Leitung des Dezernats für Schule, Sport und Weiterbildung

**Gesamtergebnis bis 2019:**

- Insgesamt führte der Jugend- und Schulaustausch Hunderte Jugendliche beider Länder zusammen ( aus Köln: Freiwilligen Dienst ca. 30, Chorbesuche ca. 100, Ausbildungsbereich ca. 25, Schulpartnerschaften ca. 200)

- Zur Partnerfindung hat die Bildungsdelegation im Zeitraum 2013 bis 2019 31 Schulen in Peking /Shanghai besucht bzw. wiederholt aufgesucht.
- Es besteht ein aktives Netzwerk der Freiwilligen Agentur Köln, dem Ausbildungsbereich der Stadtverwaltung, zwei Gymnasien, zwei Gesamtschulen, zwei Berufsschulen, der Rheinischen Musikschule.
- Diese arbeiten nachhaltig für die Begegnung von Jugendlichen in Köln und Peking/Shanghai mit Verankerung der chinesischen Sprache und /oder Kultur in ihrem pädagogischen Konzepten oder jeweiligen Arbeitsbereichen.
- Das Projekt und die beteiligten Akteure sind mit ihren Beiträgen immer Programmteil der China-Wochen in Köln.
- Die Bildungsdelegation legt jeweils einen umfassenden Bericht (in der Regel jährlich) ihrer Arbeit dem Dezernat Schule und der Oberbürgermeisterin vor, es erfolgen Mitteilungen an den Schulausschuss zum Arbeitsstand.
- Es entstehen neue Level der Zusammenarbeit ( siehe Duales System, Lehrer\*innenaustausch, Zusammenarbeit mit der Tongji Universität)
- Das Projekt nimmt im Rahmen der Aktivitäten von Partnerstädten damit eine beispielhafte Rolle ein. Es verbindet städtische Aktivitäten mit denen im Jugend- und Schulbereich, macht Inhaltlichkeit und Nachhaltigkeit zur Bedingung. Köln hat damit ein neues Modell in der Gestaltung von Partnerschaftsaktivitäten entwickelt, auch im Vergleich zu anderen Städten.
- Das Dezernat für Schule hat die Leitung des Projekts und der mindestens zweimal jährlich tagenden Arbeitskreise. Das gewährleistet die Zusammenarbeit mit dem Büro der OB und weiteren Ämtern. Dies ist die für Kontakte nach China notwendige formale Absicherung aller Aktivitäten durch städtische Stellen „auf Augenhöhe“.
- Die Akteure vor Ort in Köln werden von der Stadt Köln unterstützt durch die Zuarbeit eines städtischer Mitarbeiters. Hier werden mögliche Mittel rekrutiert und kontrolliert, Delegationen koordiniert und der Arbeitskreisarbeit organisiert.

## **Arbeitsergebnisse nach Jahren**

### **Ergebnisse 2013**

**Delegationsbesuch in Beijing:** Arbeitsgespräche mit der Bildungskommission Beijing, Bürgermeister von Beijing, Deutsche Botschaft in China , Goethe Institut China, Verwaltungshochschule Beijing

**Besuch verschiedener Schulen** der Sekundarstufen und Berufskollegs in Beijing

Vorbereitung einer Bildungsvereinbarung Köln Peking

### **Ergebnisse 2014**

**Unterzeichnung der Bildungsvereinbarung Köln Peking durch die Oberbürgermeister beider Städte in Beijing am 23.2.2014**

Die Bildungsdelegation Köln war Teil der offiziellen Delegation der Stadt Köln in Beijing 2014)

Partnerschaftsvertrag Europaschule Köln – Gesamtschule Zollstock im Tandem mit Leonardo da Vinci Gymnasium –Beijing National Day School

Begegnungen Rheinische Musikschule, Humboldt Gymnasium mit Gruppen Chen Ling JU High-School Beijing in Köln

Findung von Stellen für den Freiwilligen Dienst der Stadt Köln in Beijing

## **Ergebnisse 2015**

**Arbeitsphase in den Schulen in Köln** zur Vorbereitung der Austausche

Durchführung der Austausche, Evaluation

Chorbesuch der Ling JU High-School Beijing in Köln

## **Ergebnisse 2016**

Delegationsbesuch in Beijing: Arbeitsgespräche mit offiziellen Stellen und Besuche von Schulen und Institutionen der Jugendförderung

Fortführung der Jugendaustausche

**Erweiterung der Entsendung Kölner Jugendlicher im Bereich der Freiwilligen Agentur**

**Einführung der beruflichen Bildung in das Austauschprogramm** (besonderes Interesse der chinesischen Seite an der Dualen Ausbildung),

Besuch einer Pekinger Chorgruppe Chen Ling JU High-School in Köln

## **Ergebnisse 2017**

Delegationsbesuch in Beijing: Arbeitsgespräche s.o.

Partnerschaftsvertrag Berufskolleg Ehrenfeld und Beijing Foreign Affairs (Kooperationsvertrag) School,

Partnerschaft der Willy Brandt- Gesamtschule Höhenhaus mit Middle School 101 Beijing,

Vorbereitung der Verlängerung der Bildungsvereinbarung Köln-Peking

Kontaktaufnahme mit Tongji University Shanghai und Tongji Primary and Middle School

Teilnahme am Internationalen Kongress zum Jugendaustausch 2017 Beijing

Erweiterung der Entsendung von Freiwilligen

## **Ergebnisse 2018**

Delegationsbesuch , Arbeitsgespräche s.o. und Unterzeichnung der

**Verlängerung der Bildungsvereinbarung Köln Peking über 2019 hinaus**

Partnerschaftsvertrag Leonardo da Vinci Gymnasium mit Experimental Middle School

Gewinnung eines weiteren Berufskollegs in Köln

## **Ergebnisse 2019**

Partnerschaftsvertrag Lehreraustausch Europaschule Köln und Shanghai Shidong High School

Findung Partnerschule für Hans Böckler Berufskolleg

Findung Partnerschule für Schiller Gymnasium

Arbeitsgespräche mit Goethe Institut (Freiwilligen Vermittlung), mit UNICEF China, mit Tongji Universität

**Für die Bildungsdelegation:**

**Dr. Agnes Klein, Krista Meurer, Nobert Münnich, Dagmar Naegele**